

„Mitten drin statt nur dabei – Peter Terrid Gedenkband“

vorgestellt von Michael Thiesen

Vor rund fünfeinhalb Jahren – genau am 8. Dezember 1998 – verstarb überraschend Wolfpeter Ritter alias Peter Terrid, zu diesem Zeitpunkt einer der beliebtesten PERRY RHODAN-Autoren und einer der eloquentesten allemal. Auf wie vielen Cons hatte er die Fans stundenlang durch seine geistreichen Plaudereien unterhalten!

Nun legen drei renommierte Repräsentanten der PERRY RHODAN-Fanszene – Kurt Kobler, Joe Kutzner und Andy Schmid – im Terranischen Club Eden einen angemessenen Nachruf vor: Der Peter Terrid Gedenkband des TCE ist beileibe kein kleines Bändchen. Im Umfang entspricht er mit seinen 284 Seiten den letzten PR-Jahrbüchern der PRFZ.

Aber letztlich ist ja nicht die Seitenzahl, sondern der Inhalt eines Buches entscheidend. Auch der kann sich sehen lassen. Wie bei einem Gedächtnisband nicht anders zu erwarten, dreht sich natürlich alles um Peter Terrid – Texte von ihm selbst, aber auch Texte, die andere über ihn geschrieben haben. Nachrufe und Erinnerungen von Teamkollegen und Fans, eine Bio- und eine Bibliographie, ausführliche Würdigungen zu Terrid Time Squad-Zyklus und seinen PERRY RHODAN-Taschenbüchern und vieles andere mehr. Man vermag gar nicht alles einzeln aufzuzählen. Peter Terrids Bereitschaft, „mittendrin“ zu sein, werden gezielt ausgewählte Auszüge aus Con-Berichten gerecht.

Auch Peter Terrid selbst kommt natürlich ausgiebig zu Wort, meist launig und humorvoll, wie es seine Art war: Äußerungen über Kollegen, seine unnachahmlichen galaktischen Kochrezepte, das berühmte Fake-Exposé, das auf dem Sinzig-Con 1994 niemand beachtete, aber auch ernsthafte Überlegungen des Autors zur Fortführung der PR-Serie und – ein besonderes Highlight – das Exposé zu einem Terrid-Roman im Stile Karl Mays, den der Autor allerdings nicht mehr schreiben konnte.

Man findet kurze Interviews sowie den – allerdings deutlich gekürzten – Text der legendären Podiumsdiskussion zum Thema „Lesen ja – aber Heftromane?“, die Terrid 1999 in Sinzig mit der damaligen Juso-Vorsitzenden Andrea Nahles führte. Interessierten ist aber auch das komplette Interview gleich in doppelter Form zugänglich, wie noch zu berichten sein wird.

Damit bei soviel Information und Reflexion das Vergnügen und die erzählerische Kraft Peter Terrids nicht zu kurz kommen, sind in den Gedächtnisband auch sechs Kurzgeschichten des Autors eingestreut: Zwei unterschiedliche tragen den Titel „Begegnung“, die anderen heißen „Fußspuren“, „Wettlauf“, „Der Racheplan“ und „Der Schatz von Gynarch“. Natürlich hat man diese Stories bereits andernorts gelesen, wie auch viele andere Beiträge dieses Buches Wiederverwertungen sind. Aber daran ist eigentlich nichts auszusetzen. Die Zusammenstellung ist einmalig und mehr als geeignet, Leben und Werk Peter Terrid von – fast – allen Seiten zu beleuchten. Informationen oder gar Bilder zu Peters Kindheit und Jugend fehlen – dies war, wie Mitherausgeber Joe Kutzner bei der Vorstellung des Buches auf dem Colonia-Con 2004 ausführte, der Wunsch der Erben, die ansonsten dem Gedächtnisband sehr aufgeschlossen und wohlwollend gegenüberstanden.

Alles in allem findet sich also viel Text in diesem Gedächtnisband, vielleicht zu viel gemessen an den vergleichsweise spärlichen und in der Regel recht kleinen Fotos und sonstigen Illustrationen, welche die Bleiwüste nur mäßig auflockern können. Positive Ausnahme ist der achtseitige, launige Foto-Comic, den Joe Kutzner aus Con-Bildern zusammengeschnipselt hat.

Die Textlastigkeit des Gedächtnisbandes ist zweifellos ein Kompromiss, den Kurt Kobler, Joe Kutzner und Andy Schmid eingehen mussten, wollten sie nicht den finanzierbaren Umfang sprengen oder auf noch mehr des reichhaltigen Materials verzichten, das ihnen vorlag. Und das war eine ganze Menge.

Doch auch was nicht in das Buch Eingang finden konnte, war nicht verloren. Denn der Peter Terrid Gedächtnisband wartet mit einer Besonderheit auf: Beigefügt ist eine CD-ROM, die mit gängigen Browsern gelesen werden kann und eine komfortable Menüführung bietet. Sie enthält beispielsweise die Kompletterversion der bereits erwähnten Podiumsdiskussion mit Andrea Nahles und Peter Terrid – einmal als PDF-Dokument und zusätzlich als Audio-

Mitschnitt. Hinzu kommen weitere Audio-Files, aber auch Video-Sequenzen, die Peter auf mehreren Cons zeigen und zu Wort kommen lassen.

Und wofür wäre eine Begleit-CD-ROM geeigneter als für eine umfangreiche Bildergalerie: Fotos von Peter Terrid bei Cons und Fantreffen, eine riesige Sammlung mit Titelbildern der SF- und Fantasy-Werke des Autors und nicht zuletzt eine Reihe von Graphiken, die Profis und namhafte Fan-Künstler zu diesem Gedächtnisband beigesteuert haben. Leider sind sie recht klein reproduziert.

Richtig „rund“ wird die CD-ROM schließlich durch die vollständige Wiedergabe des Internet-Romans „Die galaktische Kreuzfahrt“, den Peter Terrid einst im Wechselspiel mit Lesern bzw. Usern auf der PR-Homepage gestaltete.

Zu den Graphiken auf der CD-ROM gehört natürlich auch das Peter Terrid-Porträt, das Swen Papenbrock für das Poster des Sinzig-Cons malte, der 1999, also unmittelbar nach Peters Tod, stattfand. Es bildet auch das Umschlagsmotiv des Gedächtnisbandes. Und wer bereit ist, auf die – völlig angemessenen – 14 Euro für die Normalausgabe noch zwei Euro draufzulegen, der kann für 16 Euro eine limitierte Sonderedition¹ erwerben. In ihr findet man eine Postkarte mit dem Covermotiv, nummeriert und von Swen handsigniert.

Es ist eine überstrapazierte und schal gewordene Floskel, dies oder jenes sei „ein absolutes Muss für den Fan“. Sie soll daher in diesem Text nicht verwendet werden. Doch wer sich für SF allgemein und die PERRY RHODAN-Serie im besonderen interessiert, wer Peter Terrids Romane mit Genuss gelesen hat und erst recht, wer die Gelegenheit hatte, den Autor sogar persönlich kennen und schätzen zu lernen, dem kann zu diesem gelungenen Band nur geraten werden. Peter hat ihn verdient!

Kurt Kobler, Joe Kutzner und Andy Schmid (Hrg.):

Mitten drin statt nur dabei – Peter Terrid Gedenkband

Terranischer Club Eden, 2004

284 S. DIN A4, Begleit-CD-ROM, Farbumschlag

Normalausgabe 14 Euro

Bezug:

Joachim Kutzner - Jung-Stilling-Straße 47 - 42499 Hückeswagen

Email: terrid-order@terranischer-club-eden.com

oder über das Online-Bestellformular auf der TCE-Clubhomepage:

www.terranischer-club-eden.com

¹ Die Sonderedition ist leider bereits ausverkauft! – Die TCE-Redaktion